

## Presse-Meldung

Fürth, 27.05.2020

---

### Im Zeichen der Taube: Pfingstspaziergänge mit Stationen in Fürther Kirchen

Pfingsten kommt - und ist genau das passende Fest nach dem Lockdown: Da geht es nämlich um einen Neustart, den die göttliche Kraft, genannt Heiliger Geist, nach einer Zeit der Lähmung und Lethargie verursacht. Nach dem Tod Jesu hatten die Jünger und Jüngerinnen sich zurückgezogen und getrauert, so wird das Ereignis in der neutestamentlichen Apostelgeschichte geschildert, als der Geist Gottes sie aufrüttelte, so dass alle Trauer von ihnen abfiel. Sie gingen zu den Menschen auf die Straßen der Stadt und erzählten begeistert die frohe Botschaft von der Auferstehung. Das war die Geburtsstunde der christlichen Kirchen.

Das feiern die Fürther Kirchen an Pfingsten am kommenden Sonntag mit Gottesdiensten, weiterhin mit gebührenden Corona-Abständen in den Sitzreihen und mit Mund-Nasen-Schutz. Zusätzlich bieten sie Angebote und Stationen in den geöffneten Kirchen an, die auch noch in den darauffolgenden Tagen weiter genutzt werden können, quasi als spirituelles Pfingstferienprogramm.

Der schon an Ostern eingeübte Stationen-Weg von St. Martin durch den Regnitz-Grund bis zur Auferstehungskirche (oder andersherum) steht als ein möglicher Spazierweg ganz im Zeichen der Taube, dem Symbol für den Geist Gottes. An der Martinskirche hängen in den Bäumen weiße, selbst gebastelte Tauben, zum Anschauen und zum Mitnehmen gedacht. In der Altstadtkirche St. Michael liegt ein neuer Kirchenführer für Kinder und Erwachsene aus, den Kinder aus ihrer Perspektive gestaltet haben. Zum "Geburtstag der Kirche" lässt sich damit der Kirchenraum neu erkundschaffen – mit den Augen von Kindern. Wer eigene Zeichnungen beisteuern möchte, hinterlässt sie an einer Wäscheleine, die sich durch den Raum zieht. Wer in der Kirche malen möchte, muss allerdings eigene Farbstifte mitbringen, Papier liegt aus.

Im Stadtpark wartet die Auferstehungskirche mit Erlebnis- und Mitmachstationen für Kinder und Erwachsene. Die Stationen sind größtenteils interaktiv gestaltet. Auch hier dreht sich alles um die Kraft Gottes und wie sie lebendig macht.

Ausführliche Informationen in den Schaukästen vor den Kirchen, außerdem auf [sankt-paul.de](http://sankt-paul.de); [stmichael-fuerth.de](http://stmichael-fuerth.de); [auferstehungskirche-fuerth.de](http://auferstehungskirche-fuerth.de); [stmartin-fuerth.de](http://stmartin-fuerth.de)

Mit freundlichen Grüßen,

Christiane Lehner